

Freiheit kontra Sicherheit - Sind unsere Bürgerrechte in Gefahr?

Online-Durchsuchungen und Vorrats-Datenspeicherung: Was geht das Frau Mustermann an?

Wir laden ein
zu einer öffentlichen Informations- und Diskussionsrunde
aus der Reihe „Grüne im Gespräch“

am Freitag, 30. November 2007 um 20 Uhr

in der Gaststätte „Mykonos“ in Weinstadt-Endersbach
direkt neben der S2-Haltestelle Stetten- Beinstein

Die Bundesregierung plant die systematische und verdachtsunabhängige Protokollierung des Telekommunikationsverhaltens der gesamten Bevölkerung. Im Namen der Verbrechensbekämpfung soll nachvollzogen werden, **wer mit wem und wo** in den letzten sechs Monaten per Telefon, Handy oder Email in Kontakt gestanden hat. Die Nutzung des Internets soll ab 2008 ebenfalls nachvollziehbar sein. Online-Durchsuchungen werden gänzlich ohne das Wissen des Betroffenen durchgeführt. Große Datenmengen können unbemerkt kopiert und zur Auswertung gespeichert werden.

Diese staatliche Überwachung gefährdet unsere Demokratie und verstößt gegen das Menschenrecht auf Privatsphäre und informationelle Selbstbestimmung und greift tief in das Fernmeldegeheimnis ein. Darüber wollen wir aufklären und diskutieren.

Für das Gespräch, Stellungnahme und Information stellen sich zur Verfügung:

Jerzy Montag **MdB, Rechtsexperte und Mitglied im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages**

Kurt Jaeger **Chaos Computer Club Stuttgart**

Geschäftsführer, Vorstand der ISP Service eG, für die Region Stuttgart im DIHK Ausschuss „Telekommunikation und neue Dienste“, im CCC-Umfeld seit 20 Jahren

Moderation:

Manfred Rank **Bündnis 90/ Die Grünen, Kreisverband Rems-Murr**

**„Grüne im Gespräch“ - eine Veranstaltung von
Bündnis 90 / Die Grünen, Kreisverband Rems-Murr**

